

## **Dringliche Motion Rolf Zbinden, PdA Bern wird NATO-freie Zone**

Der Absturz eines deutschen Tornados im Lauterbrunnental hat der Öffentlichkeit vor Augen geführt, dass der bernische Luftraum als hochgebirgliches Übungsgebiet für deutsche Kampfflugzeuge missbraucht wird. Gleichzeitig empfängt Bundesrat Schmid den deutschen Verteidigungsminister, um mit diesem eine verstärkte Zusammenarbeit bei der Überwachung des schweizerischen Luftraums „gegen Bedrohungen durch zivile Flugzeuge“. Wir müssen damit wohl befürchten, dass anlässlich der Euro 08 deutsche Tornados auch über der Stadt Bern herumkurven.

Wir erinnern daran, dass die deutsche Luftwaffe sich gerade auf die Beteiligung an Angriffskriegen der NATO vorbereitet und auch an der Verschleppung rechtloser Geiseln in geheime Folterlager der CIA beteiligt war. Die Überlassung unseres Luftraums an solche NATO-Flugzeuge verstösst daher nicht nur gegen den Gedanken der Neutralität, wie er in unseren Schulbüchern steht, sondern er stellt eine eigentliche Kapitulation von Regierung und Armeespitze gegenüber der NATO dar. Dass von Seiten der Schweizer Behörden wie immer in solchen Fällen zuerst einmal alles geleugnet, dann bröckchenweise herausgewürgt und schliesslich schöngeredet wird, unterstreicht noch die devote Haltung gegenüber dem Kriegsbündnis NATO.

Wir wollen diese ausländischen Kriegsmaschinen nicht über unsern Köpfen, denn wir sind ohne sie sicherer. Setzen wir daher gegenüber dem Kriegsbündnis NATO und seinen Assistenten im Inland ein klares Zeichen: Erklären wir Bern zur NATO-freien Zone!

In diesem Sinne wird der Gemeinderat beauftragt,

1. dem Bundesrat mitzuteilen, dass jede Anwesenheit ausländischer Militärflugzeuge im Luftraum der Stadt Bern, insbesondere auch deutscher Tornados, wie auch jegliche sonstige ausländische „Hilfe“ zur Überwachung des Luftraums unerwünscht ist und von den politischen Behörden der Stadt abgelehnt wird.
2. die übrigen Gemeinden des Kantons Bern einzuladen, sich ebenfalls zu NATO-freien Zonen zu erklären.

Begründung der Dringlichkeit:

Ein sofortiger Beschluss ist nötig, da der Bundesrat zurzeit gerade die Überwachung des Berner Luftraums während der Euro 08 verhandelt.

Bern, 26. April 2007